

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

entwickeln. Mit dem Kaufmanne kommen aber auch fremde Ideen ins Land; diese wecken hier schlummernde Kräfte, der Geist wird beweglicher, er findet sich leichter in das Neue und versucht sich selbst auf bisher ungebahnten Wegen. Ein allseitiges Ringen der Kräfte beginnt und das um so mehr, je zahlreicher die Handels- und gewerbetreibende Stadtbevölkerung ist, welche der Boden zu ernähren vermag.

Diese allen erträgnisreichen Niederungen gemeinsamen Erscheinungen können aber in unserer Ländergruppe noch intensiver auftreten in Folge der günstigen Weltlage dieses Gebietes. An den Thoren von Osteuropa gelegen, hat es den mächtigen Donaustrom, die altberühmte Heer- und Handelsstraße, zur Verfügung für den Handel nach den fruchtbaren ungarischen Ebenen und dem Schwarzen Meere. Dorthin führen auch die beiden aus dem Herzen des Gebirgslandes kommenden Wasserstraßen der Drave und Save. Ebenso reichen sich hier Nord und Süd die Hand; während aus dem Donau-Thale die March durch die Oder zur Nordsee und die Einfallung des Böhmerwaldes nach Böhmen leitet, bieten die vielen tiefeingeschnittenen Pässe des Gebirges im Vereine mit den zahlreichen Thälern die bequemsten Wege zu dem Mittelmeere, welches seinen am tiefsten in den Continent reichenden Arm, das Adriatische Meer, bis knapp an die Gränze unserer Gebiete ausstreckt.

So ist in unserer Ländergruppe alles vorhanden, was einen begabten Volksstamm zu einer ebenso mannigfaltigen als hohen Entwicklung führen konnte. In wie weit der deutsche Volksstamm sich diese Vortheile zunutze machte, sollen die nachfolgenden Blätter zeigen.
